

B e g r ü n d u n g

1. Änderung des Bebauungsplan "B" Kurgebiet

geändert am 16.2.1989

Präampel

Die Gemeinde Bayersoien erlässt aufgrund § 2 Abs.1, § 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BauGB), Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBo), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) diesen Bebauungsplan als **Satzung**.

1. Änderung des Bebauungsplanes "B" Kurgebiet


Die Festsetzungen 2.2 werden durch Text wie folgend ergänzt.

Das 3.Vollgeschoß ist ausnahmsweise ohne Dachschräge (durchgehend volle Raumhöhe) zulässig, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

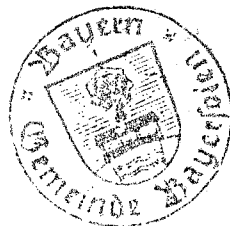
- a) Kur- und Beherbergungsbetriebe mit mind. 30 Betten
- b) Gebäudelänge (Traufseite) mind. 25 m und Gebäudebreite (Giebelseite) mind. 16 m
- c) Kniestockhöhe über der Decke des 3.Vollgeschosses max. 0.25 m

2.4 Im Untergeschoß sind gewerblich genutzte Räume für Kurbetriebe zugelassen die nicht zu Geschößflächenzahl GFZ gerechnet werden

2.5 Ist wie bisher Hangbebauung (vorm. 2.4)


Der Bürgermeister
der Gemeinde Bayersoien

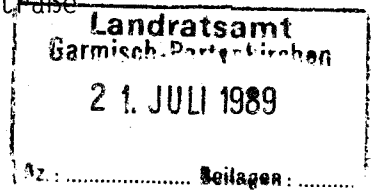
05.07.90



01.06.1989

1. Änderung des Bebauungsplanes B
für das Kurgebiet nördlich der Kirmesauer Straße

der Gemeinde Bayersoien
Landkreis Garmisch-Partenkirchen



Die Gemeinde Bayersoien erläßt aufgrund § 2 Abs. 1 Satz 1, § 9 und § 13 des Baugesetzbuches -BauGB-, des Art. 91 der Bayerischen Bauordnung -BayBO-, der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- diese Bebauungsplanänderung im vereinfachten Verfahren als Satzung.

Festsetzung durch Text

1. An Stelle der Festsetzung 2.4 (alt) tritt folgende (neue) Festsetzung:
2.4 Ausnahmsweise ist das 3. Vollgeschoß ohne Dachschrägen (durchgehend volle Raumhöhe) zulässig, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:
 - a) Kur- und Beherbergungsbetrieb mit mindestens 30 Betten
 - b) Gebäudelänge (= Traufseite) mindestens 25 m und
Gebäudebreite (= Giebelseite) mindestens 16 m
 - c) Kniestockhöhe über der Decke des 3. Vollgeschoßes maximal 0,25 m
2. Die Festsetzung 2.4 (alt) wird Festsetzung
2.5 (neu)
3. Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden durch diese Änderung nicht berührt.

Planfertiger: Hans Scheck, Klamstr.35, Garmisch-Partenkirchen
Gemeinde Bayersoien

Datum der Planfertigung: 16.02.1989

VERFAHRENSVERMERKE

- | | | |
|--|------------|------------|
| 1. Aufstellungsbeschluß | am | |
| 2. Vorgezogene Bürgerbeteiligung
§ 3 Abs. 1 BauGB | vom | bis |
| 3. Öffentliche Auslegung
§ 3 Abs. 2 BauGB | vom | |
| 4. Satzungsbeschluß
§ 10 BauGB | am | 14.06.1989 |
| 5. Prüfung durch das Landratsamt
§ 11 BauGB | Nr.
vom | |
| 6. Ortsübliche Bekanntmachung
§ 12 BauGB | am | 17.07.1989 |

Der Bebauungsplan mit Begründung wird zu den üblichen Dienststunden im Rathaus zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Auf die Rechtsfolgen der §§ 44, 214 und 215 BauGB wird hingewiesen.

Bayersoien 17.07.1989
Ort Datum



.....
1. Bürgermeister